

29. März 2023

Politik & Kultur 4/23 vorab für die Presse

Öffentlich-rechtlicher Rundfunk, Künstliche Intelligenz, Kulturförderung, Kultur- & Kreativwirtschaft, Vergessene Mitte der Welt: Georgien, Israel im Frühjahr 2023, Neuausrichtung der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik etc.

Berlin, den 29.03.2023. Die April-Ausgabe von Politik & Kultur, der Zeitung des Deutschen Kulturrates, ist bereits auf dem Weg zu den Abonnentinnen und Abonnenten.

In Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken und auf Flughäfen ist die neue Ausgabe spätestens ab dem 1. April 2023 erhältlich.

Für Journalistinnen und Journalisten gibt es die Online-Ausgabe schon jetzt [hier vorab](#).

Die neue Ausgabe richtet den **Schwerpunkt** auf das Thema „**Künstliche Intelligenz: Welche Rolle spielt KI für die Kultur?**“. Die Beiträge zum Thema finden Sie auf den Seiten 17 bis 28.

Der **Leitartikel zum Öffentlich-rechtlichen Rundfunk** „**Das System muss sich reformieren: Der Kulturauftrag als wesentliches Element der Rundfunkreform**“ stammt von **Gerhart R. Baum**. Das Editorial zum Öffentlich-rechtlichen Rundfunk „**Totengräber**“ von **Olaf Zimmermann**.

Weitere Themen der Ausgabe 4/23 von Politik & Kultur sind:

- **Kulturförderung**
Die öffentliche Kulturförderung ist in den letzten zehn Jahren um 50 Prozent angestiegen. Welcher weiterer Investitionen bedarf es trotzdem?
- **Kreativwirtschaft**
Wo steht die deutsche Kultur- & Kreativwirtschaft heute? Welche Herausforderungen bestehen, welche Chancen werden genutzt?
- **Georgien**
Die vergessene Mitte: Wie gestaltet sich Georgiens Weg nach Europa nach den Protesten gegen das Gesetz über »ausländische Einflussagenten«?
- **Israel**
Wo steht die einzige Demokratie im Nahen Osten im Frühjahr 2023? Wie positionieren sich Kunst, Kultur und Wissenschaft?
- **Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik**
Wie stellt sich die AKBK nach der Zeitenwende auf? Welche Rolle spielen die Mittlerorganisationen? Wie ist es um deren Finanzlage bestellt?

29. März 2023

Außerdem: CDU-Kulturpolitik im Wandel, Kulturstadt Leipzig, Umgang mit Objekten in Museumssammlungen, Weltkulturen Museum Frankfurt am Main, Jüdische Existenz in Deutschland, Präsentismus, Resilienz durch Kultur stärken, Leben im deutschen Exil: Schriftsteller Francisco Suniaga, Ferdos Forudastan im Porträt, Novellierung der Filmförderung etc.

- Politik & Kultur ist die Zeitung des Deutschen Kulturrates. Sie wird herausgegeben von Olaf Zimmermann und Theo Geißler.
- Sie erscheint zehnmal jährlich und ist erhältlich in Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken, auf Flughäfen und im Abonnement: Einzelpreis: 4,00 Euro, im Abonnement: 30,00 Euro (inkl. Porto), im Abonnement für Studierende: 25 Euro (inkl. Porto).
- Die April-Ausgabe von Politik & Kultur mit dem Schwerpunkt „Künstliche Intelligenz: Welche Rolle spielt KI für die Kultur?“ steht für die Presse als kostenfreies E-Paper (pdf-Datei) zum Herunterladen bereit.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat